

DIN EN 15224 will Branchenstandard werden!

Christoph Jäger

Die im Dezember 2012 angekündigte Gesundheitsnorm wurde noch im alten Jahr veröffentlicht und führt ab sofort den deutschen Titel: „Dienstleistungen in der Gesundheitsversorgung – Qualitätsmanagementsysteme – Anforderungen nach EN ISO 9001:2008; Deutsche Fassung EN 15224:2012.

Die neue Gesundheitsnorm legt nunmehr klare Anforderungen an ein Qualitätsmanagementsystem fest, indem eine Organisation aus dem Gesundheitswesen:

- a) ihre Fähigkeit nachweisen muss, gleichbleibend Dienstleistungen der Gesundheitsversorgung zu erbringen, die sowohl die Anforderungen der Kunden/Patienten als auch anwendbare gesetzlich festgelegte und behördliche Anforderungen und berufliche Standards erfüllen;
- b) beabsichtigt, die Kunden-/Patientenzufriedenheit durch die effektive Anwendung des Systems zu verbessern. Eingeschlossen sind die kontinuierliche Verbesserung des Managementsystems, der Prozesse der Gesundheitsversorgung und der klinischen Prozesse und die Zusicherung, die Anforderungen hinsichtlich der Qualitätsmerkmale einzuhalten.

Die vorliegende Europäische Norm versteht sich gegenüber dem Vorgänger, CEN/TS 15224:2005 (Technical Specification), nicht mehr nur als Leitfaden für den Gesundheitssektor zur Interpretation der Norm EN ISO 9001 bei der Einrichtung eines Qualitätsmanagementsystems, sondern als eine eigenständige Norm, die als Grundlage für eine Zertifizierung im Gesundheitswesen angewendet werden kann. Die Europäische Norm EN 15224 wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 362 „Projekt-Komitee – Qualitätsmanagementsysteme im Gesundheitswesen“ (Sekretariat: SIS) unter Beteiligung deutscher Experten erarbeitet. Im DIN Deutsches Institut für Normung e.V. war hierfür der Normenausschuss Medizin (NAMed), Arbeitsausschuss NA 063-01-10 AA „Qualitätsmanagementsysteme im Gesundheitswesen“, zuständig.

Offizieller Erscheinungstermin der DIN EN 15224

Die Gesundheitsnorm DIN EN 15224 wurde bereits veröffentlicht und kann beim Beuth Verlag (www.beuth.de) erworben werden.

Für wen eignet sich die DIN EN 15224?

Die DIN EN 15224 ist für alle Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens konzipiert, das heißt:

- Krankenhäuser • Arzt- und Zahnarztpraxen • ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen, Einrichtungen der Gesundheitsvorsorge (z.B. Bewegungs- und Fitnessseinrichtungen) • Einrichtungen der Physiotherapie • Einrichtungen der sozialen Betreuung

Neue Anforderungen im Vergleich zur DIN EN ISO 9001

Neben der Definition von Qualitätsmerkmalen liegt eine wesentliche Erweiterung gegenüber der DIN EN ISO 9001 in der Betonung des

Risikomanagements. Die Norm verlangt, klinische Risiken zu analysieren und die Verfahren dazu im QM-Handbuch zu beschreiben. Risikobewertungen, Informationen über Vorfälle, unerwünschte Zwischenfälle und Beinahe-Unfälle müssen zusammen mit den Präventionsmaßnahmen in die jährlichen Managementbewertungen aufgenommen werden.

Elf Qualitätsmerkmale der neuen DIN EN 15224

Die DIN EN 15224 legt folgende elf Qualitätsmerkmale fest:

- angemessene, richtige Versorgung • Verfügbarkeit • Kontinuität der Versorgung • Wirksamkeit • Effizienz • Gleichheit • evidenzbasierte/wissensbasierte Versorgung • auf den Patienten, einschließlich der körperlichen und psychologischen Unversehrtheit ausgerichtete Versorgung • Einbeziehung des Patienten • Patientensicherheit • Rechtzeitigkeit/Zugänglichkeit

Unterschied zwischen DIN ISO 9001 und DIN EN 15224

Die DIN EN 15224 ist – vereinfacht formuliert – eine Übersetzung der DIN EN ISO 9001 speziell für Einrichtungen des Gesundheitswesens. Darin finden sich für Praktiker verständliche Begriffe und Anforderungen. Die DIN EN ISO 9001 ist abstrakt gehalten und ist für alle Dienstleistungsbranchen anwendbar. Die DIN EN 15224 gilt spezifisch für Gesundheitsdienstleistungen und konkretisiert für diese Branche die Anforderungen. Indem die Anforderungen konkreter sind, ist sie gefühlt „strenger“ als die DIN ISO 9001.

Können sich Zahnarztpraxen nach der neuen Norm zertifizieren lassen?

Ja. Die DIN EN 15224 gilt als eigenständige Norm, nach der auch eine Zertifizierung möglich sein wird. Voraussichtlich wird das Zertifizierungsverfahren von den akkreditierten Zertifizierungsstellen ab Sommer 2013 angeboten.

Achtung beim Wechsel des Zertifizierungsverfahrens

Wichtig ist, das Rad nicht neu zu erfinden und die bisher genutzten QM-Werkzeuge systematisch zu übernehmen bzw. zu überführen. Ein Wechsel von der DIN ISO 9001 wird hauptsächlich darin bestehen, zu verschiedenen Aspekten Konkretisierungen vornehmen zu müssen, beispielsweise Zieldefinitionen entsprechend der elf Qualitätskriterien oder verstärkte Anstrengungen im Risikomanagement.

Qualitäts-Management-Beratung

Christoph Jäger

Am Markt 12–16, 31655 Stadthagen

Tel.: 05721 936632

E-Mail: info@der-qmberater.de

www.der-qmberater.de





MULTIDENT
an ARSEUS DENTAL company

Unser Werkstattservice: Ihre Instrumente werden kostenlos abgeholt!

Schneller Service für Ihre Hand- und Winkelstücke in zertifizierter Meisterwerkstatt.



Walter Roth, Meisterwerkstatt Multident

Reparatur, Kontrolle
oder Wartung?
Der Multident
Reparatur-Service!

Höchst persönlich.



NEU! Bei jeder Reparatur Bonuspunkte sammeln!

Sammeln lohnt sich!

1	2	3	4	5
6	7	8	9	10

* Der Rechnung ist angehängtes. Geschnittene Punkte sind in bei ausgeliefert werden oder gehen andere Punkte angerechnet werden. Bei unbeschädigt, mit 10 Multident Bonuspunkten beladene Bonuskarten (das einen Douglas Geschenk im Wert von 10 € Druckalter und Kräfte) erhalten.

Multident Dental GmbH | Meisterwerkstatt | Silostraße 39 | 65929 Frankfurt/Main
T. 069 3400150 | F. 069 34001515 | www.multident.de | info@multident.de

**Höchst unkompliziert:
Einfach unter FreeCall 0800 7008890
Reparaturumschlag anfordern.**

